

INTERSOLAR EUROPE 2017



Björn Hemmann und Stefan Seufert vom DGS Landesverband Franken vor dem Intersolar-Messestand der DGS

Die DGS war, als langjähriger Träger der Intersolar, selbstverständlich auch dieses Jahr auf der Intersolar Europe 2017 mit einem Messestand und Vorträgen vertreten. Auf ihrem offenen Kombi-Messestand, den die DGS erneut gemeinsam mit ISES (Die DGS ist die deutsche Sektion der International Solar Energy Society) organisiert hatte, berieten die DGS-Experten interessierte Messebesucher zu allen Themen der Solarisierung. Auf großes Interesse stießen, wie bereits 2016, die aktuellen Vereinsaktivitäten, allen voran der DGS-SolarRebell. Aber auch Fragen zu Aus- und Weiterbildung, DGS-Publikationen und Projekten wurden häufig gestellt. Nicht zuletzt ist die

Intersolar für viele DGS-Mitglieder wie auch für das DGS-Netzwerk ein wichtiger Treffpunkt. Wann kann man schon mal alle zusammen antreffen.

Vortragsprogramm: **Wartung und Betrieb von PV-Anlagen**

Neben dem DGS-Stand gab es auch wieder ein interessantes DGS-Vortragsprogramm. Dieses Jahr hatte die Vortragsveranstaltung den Titel: „Wartung und Betrieb von PV-Anlagen“. Die Vorträge fanden am 2. Juni auf dem Innovations- und Anwenderforum der Intersolar Europe in München statt und konnten von Messegängern kostenlos besucht werden. In dem Vortragsblock wurden

fünf Vorträge, allesamt von DGS-Referenten, gehalten.

- Vizepräsident Jörg Sutter beschrieb in seinem Vortrag „Wartung und Betrieb – welche Relevanz hat das? Einführung, Randbedingungen und Risiken, Möglichkeiten der Umsetzung“ die allgemeine Rahmenbedingungen und wichtige Punkte zur Wartung und dem Betrieb von Solarstromanlagen.
- Der Vorsitzende des Fachausschusses PV und Geschäftsführer des Landesverbandes Berlin-Brandenburg, Ralf Haselhuhn, beschrieb danach in seinem Vortrag „Rahmenbedingungen für den Betrieb von PV-Anlagen Elektrische Vorschriften, Versicherungsvorgaben, Vorgaben der Gebäudeeigentümer bei gepachteten Objekten“ weitere wichtige Aspekte im Detail.
- Michael Vogtmann, Vorsitzender des Landesverband Franken und Spezialist zum Thema Mieterstrom zeigte in seinem Vortrag „Chancen für den Mieterstrom – aktuelles zum Gesetzesentwurf. Eine aktuelle Übersicht“ den aktuellen Stand des Gesetzgebungsverfahrens und stellte Aspekte von Mieterstromprojekten vor.
- Die anschauliche Darstellung typischer Fehler war der Vortrag „Darstellung von typischen Anlagenfehlern, Risiken und Behebung, Sorgfalt Ausführung vs. Probleme beim Betrieb“ von Gutachter Björn Hemmann von der Landesverband Franken gewidmet.
- In der abschließenden Präsentation „Der DGS Solarrebell – Betrieb einer Klein-PV-Anlage“ stellte DGS-Präsident Weyres-Borchert das Projekt SolarRebell und die damit verbundenen Aufgaben und Empfehlungen zum Betrieb dieser Kleinanlage vor.



Ralf Haselhuhn (links) und Jörg Sutter (rechts) während ihrer Vorträge auf der Intersolar Europe 2017



ZUM AUTOR:

► **Matthias Hüttmann**
DGS Landesverband Franken

huettmann@dgs-franken.de